



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 5. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport, Kultur, Senioren und Jugend-HH

am 14.02.2023 im in der Mensa der OBS, Lönnsstraße 13-17

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:50 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Tam Ofori-Thomas

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Monell Hagemann

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Volker Behrens	
Ratsherr	Herr Heinz-Friedrich Carstens	
Ratsfrau	Frau Rita Gerke	Entschuldigt
Ratsherr	Herr Uwe Joost	
Ratsfrau	Frau Dagmar Kühnast	Vertr.f.Frau Gerke
Ratsherr	Herr Tobias Mundt	
Ratsherr	Herr Marc Puschmann	

Beratendes Mitglied

Kultur	Frau Claudia Acksteiner	entschuldigt
Kirche	Frau Anja Bargfrede	
Seniorenbeirat	Frau Gisela Dettmer	
Präventionsrat	Frau Elke Motzkau	

Verwaltung

Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen
Stadtamtfrau	Frau Mareike Heldberg
Bürgermeister	Herr André Lüdemann
Verw.-Ang.	Herr Lars Mielczarek
Protokollantin	Frau Helga Wickenhöfer

Presse

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

ZuhörerInnen: 10

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- | | |
|---|--|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung |
| 3 | Einwohnerfragestunde max. 15 Min. |

	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2022
021-2023	7	Haushaltsplanentwurf 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Sport und Jugend
022-2023	8	Haushaltsplanentwurf 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Soziales und Senioren
020-2023	9	Neufassung der Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden aus den Bereichen Breitensport, Kultur-, Brauchtums- und Heimatpflege sowie sozialer Einrichtungen in der Stadt Visselhövede
024-2023	10	Antrag des Seniorenbeirats auf Erstellung einer Übersichtskarte/-liste für Defibrillatoren im Stadtgebiet
	11	Berichte des Präventionsrates und Seniorenbeirates
	12	Bericht aus dem Jugendzentrum
	13	Vorstellung von "Vissel-Art"
	14	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung
	15	Einwohnerfragestunde max. 15 Min.
	16	Nächste Sitzung geplant: 16.05.2023
	17	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Ofori-Thomas begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Mit Blick auf die volle Tagesordnung und die darin enthaltenen Sachthemen bittet er um einen respektvollen und sachlichen Umgang in den Debatten. Er weist auch auf das zeitliche Limit der Sitzung hin, da gleich im Anschluss in diesem Raum der Feuerwehrausschuss tagt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Ofori-Thomas beantragt zwei Änderungen der Tagesordnung: Die Tagesordnungspunkte 16 und 17 aus dem nicht öffentlichen Sitzungsteil sollen als TOP 5 und TOP 6 im öffentlichen Teil behandelt werden.

Mit diesen Änderungen stimmt der Ausschuss der Tagesordnung einstimmig zu.

3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Kein Bedarf.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2022

Die Niederschrift der Sitzung vom 08.11.2022 wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

021-2023

7. Haushaltsplanentwurf 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Sport und Jugend

Die einzelnen Punkte der SV werden durchgesprochen. Herr Mielczarek erläutert die Zusammensetzung der Summen und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

In der Aussprache werden folgende Punkte behandelt:

- „Jugendarbeit – Einrichtungen der Jugendarbeit“. Herr Mielczarek informiert, dass der Bau des Gerätehauses im Bauausschuss behandelt wird.
- Punkt „Förderung des Sports“. Der Antrag für den Anbau des Vereinsheims vom

Reit- und Fahrverein wurde zurückgestellt. Hier handelt es sich um einen neuen Antrag.

- Schützenkompanie Visselhövede e.V. Es besteht Unklarheit darüber, ob dieser Antrag im Gesamtantrag enthalten ist. Die Verwaltung wird gebeten, dies zu prüfen. Herr Mielczarek erklärt, dass die Position im Haushalt 2023 auftaucht und mit einer Sperre versehen wird bis die Sachlage geklärt ist.
- Herr Grünhagen weist darauf hin, dass hier nicht über die jeweiligen Anträge entschieden wird, sondern über die Mittel für den HH 2023, die zur Verfügung gestellt werden sollen.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss:

Den Ansätzen des Haushaltsplanentwurfes 2023 für die Budgets 010901, 010902, 011001, und sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 wird mit dem im Sachverhalt angeführten Änderungen zugestimmt.

Den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen und dem Investitionsprogramm 2022 bis 2026 für die Budgets 010902, 011001 und wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

022-2023

8. Haushaltsplanentwurf 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Soziales und Senioren

Nach den ausführlichen Erläuterungen der SV durch Herrn Grünhagen besteht kein weiterer Klärungsbedarf. Der Ausschuss beschließt:

Den Ansätzen des Haushaltsplanentwurfes 2023 für die Budgets 010801 und 010802 sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und dem Investitionsprogramm 2022 bis 2026 wird zugestimmt.

Die Änderungssummen müssen in der Änderungsliste zum Haushalt 2023 berücksichtigt werden.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

020-2023

9. Neufassung der Richtlinien zur Förderung von Vereinen und Verbänden aus den Bereichen Breitensport, Kultur-, Brauchtums- und Heimatpflege sowie sozialer Einrichtungen in der Stadt Visselhövede

Zu a) Frau Heldberg erläutert zu Punkt 4 der Richtlinie den Beschluss des Finanzausschusses, erstmals eine Deckelung von 5.000 Euro pro Vorhaben und Zuschussantrag einzufügen. In der anschließenden Aussprache wird beschlossen, dass die Förderrichtlinie in Punkt 4 mit einer Befristung von 3 Jahren aufgrund der aktuellen angespannten Finanzsituation versehen werden soll.

Zu b) Nach den Erläuterungen von Frau Heldberg ergänzt Herr Lüdemann, dass es die Zielsetzung ist, das Hallenbad grundsätzlich zu erhalten und daher Maßnahmen ergriffen werden müssen, um eine größere Nutzung zu erzielen.

Ihm selbst sei der damalige 35 %ige Förderbeschluss nicht bekannt gewesen und erst nach langem Suchen sei es der Verwaltung gelungen, diesen ausfindig zu machen.

In der weiteren Aussprache wird deutlich, dass die damalige Förderung für die Visselhöveder Schwimmvereine aktuell entfällt, weil diese jetzt kostenlosen Eintritt erhalten, sofern eine Bahn angemietet ist. Da die Vereine aber grundsätzlich weiter unterstützt werden sollen, werden sie beauftragt, ihren Zuschussbedarf bei der Verwaltung zu stellen, der von Seiten der Verwaltung zur politischen Entscheidung vorzulegen ist.

Daraufhin beschließt der Ausschuss:

- a) **Die als Anlage beigefügte Neufassung der Richtlinie zur Förderung von Vereinen und Verbänden aus den Bereichen Breitensport, Kultur-, Brauchtums- und Heimatpflege sowie sozialer Einrichtungen in der Stadt Visselhövede wird beschlossen. mit dem Zusatz beschlossen: Die Förderrichtlinie in Punkt 4 hat eine befristete Wirkung für 3 Jahre.**
- b) **Die zusätzliche Aufnahme einer Förderregelung in die o.g. Richtlinie für örtliche Schwimmvereine für die Nutzung des Visselbads ergibt sich aus der Beratung. Die Schwimmvereine werden beauftragt, ihren Zuschussbedarf bei der Verwaltung zu beantragen. Die Verwaltung wird beauftragt, den notwendigen Zuschussbedarf zur politischen Entscheidung vorzulegen.**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

024-2023

10. Antrag des Seniorenbeirats auf Erstellung einer Übersichtskarte/-liste für Defibrillatoren im Stadtgebiet

In der Aussprache zum Antrag des Seniorenbeirates wird deutlich, dass es bisher keine Meldepflicht für die aufgestellten Defibrillatoren gibt. Alle der Stadt bisher gemeldeten Aufstellungsorte sind sowohl auf der Website der Stadt als auch im zentralen Verzeichnis des Landkreises erfasst. Um die Website und das zentrale Verzeichnis jeweils auf dem aktuellen Stand zu halten, ist die Verwaltung auf die Meldung von Defi-Standorten aus der Bevölkerung angewiesen.

11. Berichte des Präventionsrates und Seniorenbeirates

Bericht Präventionsrat

Frau Motzkau berichtet, dass sich der Präventionsrat in unterschiedlichen Zusammensetzungen trifft, eigene Aktionen plant und durchführt, die Flüchtlings- sowie die Gemeinwesen- und Jugendsozialarbeit unterstützt. Folgende Punkte erwähnt sie besonders:

- Für die Flüchtlingsarbeit wird eine Vollzeitstelle für 6 Monate zu 100 % gefördert. Ein Antrag für weitere 3 Monate kann gestellt werden. Durch die Einstellung von Herrn Corring konnten die MitarbeiterInnen der Stadt entlastet, Unterstützung bei Beratungen, Eingewöhnung, Vermittlung von Sprachkursen, Arbeitsvermittlung und Freizeitangeboten gewährt werden.
- Im selbstorganisierten Café können Fragen zu Führerschein, Versicherungen u.a.m. geklärt werden.
- In Zusammenarbeit mit der Polizei werden im April drei Veranstaltungen angeboten:
 - die Polizei stellt ihre Arbeit vor
 - Verkehrssicherheit
 - praktischer Unterricht im Fahrverhalten mit dem Fahrrad.
- Flüchtlingspaten werden begleitet und unterstützt.
- „Vissel kocht“ mit Syrern, Ukrainern, Polen und Deutschen sowie Jugendlichen aus

dem Jugendzentrum und etwa 100 Gästen war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Gemeinwesenarbeit-

- Christian Oddoy hat nach wie vor ein Büro im HdB.
- Nach der Ausbildungsmesse bei der OBS soll im April eine Vereinsmesse stattfinden, zu der alle 35 Visselhöveder Vereine eingeladen sind, um ihre Arbeit vorzustellen.
- Im Wohngebiet Pappelstraße wurde Kontakt zu Bewohnern und Gebäudemanagement aufgenommen. Der Spielplatz wurde vom TÜV überprüft und kann noch erweitert werden. Wünsche der Bewohner wurden aufgenommen, damit das Gebiet attraktiver wird.

Fragen zur Calisthenics- und Skateranlage wurden besprochen.

Herr Ofori-Thomas dankt dem Präventionsrat für sein großes Engagement!

Bericht Senioren-Beirat

Frau Dettmer berichtet: Am 19.11. wurde ein neuer Seniorenbeirat gewählt mit 5 Vorstandsmitgliedern und 7 Beisitzern. Die 2. Vorsitzende, Frau Cordes, ist kürzlich verstorben.

Nächste Projekte:

- Kino-Nachmittag an einem Sonntag
- 29.04.2023 Generationenfrühstück, sofern ausreichend Anmeldungen eingehen. Explizite Einladung an die Ratsmitglieder
- Jung hilft Alt und Alt hilft Jung: Aus dem Projekt „Kluge Köpfe für Klingbeil – Gesellschaftlicher Zusammenhalt zwischen Alt und Jung“ ist ein weiterführendes Projekt angedacht auf Initiative der Jugendlichen. Sie werden zur nächsten Sitzung des Seniorenbeirates eingeladen, um hier weiterzudenken.
- Im August ist erneut eine Projektwoche angedacht.

12. Bericht aus dem Jugendzentrum

Frau Weiß stellt das Jugendzentrum per Präsentation vor. Sie freut sich über die bisherige Unterstützung auch mit Sach- und Geldspenden und die gute Vernetzung mit Schulen und Vereinen.

Wie gut das Zusammensein von jüngeren und älteren Jugendlichen funktionieren kann, wird an einer von ihr erzählten Geburtstagsfeier deutlich.

Herr Ofori-Thomas freut sich ebenfalls sehr, dass das Jugendzentrum gut angenommen wird.

13. Vorstellung von "Vissel-Art"

Herr Kropp, der 1. Vorsitzende von Vissel Art, stellt die Arbeit vor. Er berichtet, dass der Verein am 30.12.2022 gegründet wurde, die Registrierungen noch nicht komplett abgeschlossen, aber die Gemeinnützigkeit bereits vom Finanzamt anerkannt sei.

Zielsetzungen des Vereins sind:

- Künstlerinnen und Künstler aus Visselhövede zu stärken
- mehr in der Innenstadt mit Ausstellungen und Aktivitäten präsent zu sein
- regionale Netzwerke aufzubauen mit Vereinen in der Region
- langfristig internationale Kontakte aufzubauen und zu pflegen

Als erster Schritt ist eine allgemeine Informationsveranstaltung geplant.

Herr Ofori-Thomas bedankt sich für die Vorstellung und freut sich über die Aktivitäten von Vissel Art.

14. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Frau Dettmar berichtet von einer Schadensmeldung über die Homepage der Stadt, auf die sie keine Rückmeldung erhalten habe. Die Verwaltung wird die Angelegenheit überprüfen.

Im Blick auf die Nutzung des ehemaligen Seniorenheimes Curata sind keine Neuigkeiten bekannt.

15. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.

Frau Stöhr vom Schwimmclub erläutert, dass die Zuschüsse des damaligen Ratsbeschlusses für die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit und nicht für den Eintritt ins Bad gewesen seien.

Die aktuellen Kosten pro Abend beliefen sich aktuell mit der Bahnmiere auf 120 Euro, was bei 45 Wochen Kosten in Höhe von 5.400 Euro/Jahr bedeuten würde.

16. Nächste Sitzung geplant: 16.05.2023

Der Termin wird zur Kenntnis genommen.

17. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Ofori-Thomas schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:45 Uhr und eröffnet den nicht öffentlichen Sitzungsteil.

Tam Ofori-Thomas
Vorsitzende/r

André Lüdemann
Bürgermeister

Helga Wickenhöfer
Protokoll